

# Konzertbüro der Wiener Konzerthausgesellschaft

MITTLERER KONZERTHAUS-SAAL

Sonntag, den 8. Dezember 1929, halb 8 Uhr abends

# KONZERT

Franzi Chalupny, Josefine Rodler, Emilie Rutschka

Dr. Ludwig Miller, Philharmoniker Otto Rieger

(Lehrkräfte der vorm. Ed. Horak'schen Musikschulen in Wien)



## PROGRAMM:

SCHUMANN . . . . .	Fantasia C-dur op. 17 (Franz Liszt zugeeignet)	
	Allegro fantastico e con passione — Moderato	
	energico — Andante sostenuto	Dr. Ludwig Miller
HUGO WOLF . . . . .	Gesegnet sei Auch kleine Dinge Heimweh	Emilie Rutschka
TSCHAIKOWSKY . . . . .	Violinkonzert D-dur op. 35 Allegro moderato — Poco piu mosso — Quasi andante — Allegro giusto	Franzi Chalupny
LISZT . . . . .	Sonate H-moll	(An Robert Schumann) Josefine Rodler
OTTO RIEGER . . . . .	Suite für Klavier und Viola (1926) Con moto — Intermezzo scherzoso — Nocturno — Con fuoco	Der Komponist u. Dr. Ludwig Miller
RICHARD STRAUSS . . . . .	Ich frage meine Minne Traum durch die Dämmerung Zueignung	Emilie Rutschka

Am Flügel: Prof. Julius Lehnert, Staatsoper (Violinkonzert)  
Gottlieb Wödl (Gesänge)

Klavier: BOSENDORFER

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20

Preis 60 GROSCHEN (inkl. Steuer)

Stern & Steiner 6111

Über behördliche Anordnung sind die Damen verhalten, die Hüte abzunehmen!